

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

180 (1.7.1897) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 180. Drittes Blatt.

Donnerstag den 1. Juli

1897.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 12082. Die Witwe des Kaufmanns Martin Stort dahier, Anna geb. Erdel, hat den Antrag gestellt, sie in Besitz und Gewähr des Nachlasses ihres Ehemanns einzuweisen. Einsprachen hiegegen sind

— binnen drei Wochen —

hier zu erheben.

Karlsruhe, den 23. Juni 1897.

Groß. Amtsgericht V.

gez. Mainhard.

Dies veröffentlicht:

Süßmann, Gerichtsschreiber.

31.

Bekanntmachung.

Nr. 7352. Wir bringen hiemit zur Kenntnis, daß die Sprechstunden der Herren Stadtdärzte in der ambulanzärztlichen Klinik, Rathaus Zimmer Nr. 76, vom 1. Juli an wie folgt festgesetzt sind:

Dr. Hoffmann: Montag, Mittwoch und Freitag, Vormittags von 8—10 Uhr,

Dienstag und Samstag, Nachmittags von 4 Uhr an;

Dr. Resch: Montag, Mittwoch und Freitag, Vormittags von 8—10 Uhr,

Donnerstag, Nachmittags von 4 Uhr an;

Dr. Helbing: Dienstag, Donnerstag und Samstag, Vormittags von 8—10 Uhr,

Montag und Freitag, Nachmittags von 4 Uhr an;

Dr. Doll: Dienstag, Donnerstag und Samstag, Vormittags von 8—10 Uhr,

Mittwoch, Nachmittags von 4 Uhr an;

Dr. Steiner: Täglich, Nachmittags von 3 Uhr an;

Heilgchilfe Hertenstein: Täglich, Vormittags von 8—10 Uhr und Nachmittags von 3 Uhr an.

An Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ist die Klinik geschlossen.

Karlsruhe, den 23. Juni 1897.

Arbeiterversicherungs-Kommission.

Siegrist.

Schumacher.

Idioten-Anstalt in Mosbach.

Unser diesjähriges Jahresfest soll am **Mittwoch den 14. Juli, Nachmittags 1/2 3 Uhr**, im **Anstaltsgarten** stattfinden, wozu wir die Freunde und Wohlthäter der Anstalt herzlich einladen.

An Liebesgaben sind seit unserer Veröffentlichung vom 5. Mai eingegangen: bei Prälat Schmidt: aus dem Nachlaß von Fr. W. B. 150 M. abzüglich 15 M. Erbschaftsaccis; durch Sigler: von Fr. Kint-Prorheim 10 M., Holbermann-Sinsheim 25 M., Frth-Bretten 4 M.; durch Fr. Nitzmann: von S. L. 3 M., Fr. Hiesau 5 M., Fr. Dill 5 M., Fr. Köppler 5 M. und einer Sammlung 1 M. 50 Pf. Freifr. v. R.; durch Hptl. Jäger 10 M.; durch Sekret. Koch: von verschiedenen Gubern 613 M. 84 Pf. (im Kirchen- u. Volksblatt quittirt); durch Reallehrer Meiner: von Schülern der Sexta a 2 b des Gymn. 4 M. 70 Pf., von Geh. Finanzrath Waag 5 M.; durch Fingado von Fr. W. Forstner 5 M.; durch Oberrechnungs Rath Biesel: von Ungen. 5 M.

Mit dem herzlichsten Danke für diese Gaben verbinden wir die Bitte, unserer Anstalt weiterhin in Liebe gedenken zu wollen.

Karlsruhe, 29. Juni 1897.

Zu Namen des Verwaltungsrathes:

Dr. Bähr, Medizinalrath, Fingado, Milit.-Oberpfarrer, Krumel, Kriegsrath a. D., Mühlhauer, Stadtpfarrer, J. J. Keiff, Buchdruckerbesitzer, Schmidt, Prälat.

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 9 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock des Hinterhauses.

* Douglasstraße 10 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche, Keller sowie allem sonstigen Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 9 bis 2 Uhr. Näheres parterre rechts.

— Durlacher Allee 9 (kein Neubau) ist eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, zwei Treppen hoch gelegen, per 1. Oktober d. N. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, von 10—12 und 3—5 Uhr.

— Fasanenstraße 1, nächst der Kaiserstraße, ist auf 1. Oktober die Wohnung im 4. Stock von 4 kleinen Zimmern mit Glasabschluß, Küche, Keller und Trockenraum zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Herrenstraße 35 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Kamin und Zugehör auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

2.1. Marienstraße 83, bei der Liebrauengasse, ist im 5. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller an eine solide Person oder ruhige, kleine Familie per sofort oder später zu vermieten.

* Werberplatz 41 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern sammt Zugehör auf 8. Oktoberquartal zu vermieten. Einzusehen von 9 Uhr ab. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

2.1. Eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf jetzt oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Uhlandstraße 9 im 2. Stock.

2.1. Eine freundliche Mansardenwohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern und Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 15 im Laden.

— Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör ist auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Wilhelmstr. 59, parterre.

Freundl. Wohnung,

nähe der Festhalle und dem Bahnhof, von 6 Zimmern und Zugehör ist per 1. Oktober zu vermieten. Sofortige Offerten sind unter Nr. 4771 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Wohnungen zu vermieten.

* Wintersstraße (Neubau), gegenüber der Liebrauengasse, sind der 1. Stock von 4, der 2., 3., 4. und 5. Stock von je 3 und 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober event. auch früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer: Morgenstraße 25, parterre.

Zu vermieten per sofort und 1. Oktober.

Wohnungen von 3 bis 7 Zimmern und Zugehör sind zu vermieten. Kostenfreier Nachweis für Miether.

Karlsruher Wohnungsnachweis,
2.1. **Rondelpfad,**
D. W. Windecker & Co.

Wohnung zu vermieten.

2.1. Rüppurrerstraße 10, 4. Stock, sind in ruhigem Hause 2 Zimmer, große Küche und großer Keller nebst einer Mansarde an eine kleine Familie oder alleinstehende Person auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 10 im 1. Stock.

Bäckerei zu vermieten.

3.1. Eine gut eingerichtete Bäckerei, seit längeren Jahren im Betrieb, mit großen Räumlichkeiten, in günstiger Lage, ist sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 4764 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu mieten gesucht per 1. Oktober:

3 Wohnungen von 6—7 Zimmern und Zugehör,
3 Wohnungen von 5 Zimmern und Zugehör,
4 Wohnungen von 3—4 Zimmern und Zugehör.

Sämmtliche zwischen Adler- und Westendstraße gelegen.

Karlsruher Wohnungsnachweis,
2.1. **Rondelpfad,**
D. W. Windecker & Co.

Wohnungs-Gesuch.

* Gesucht auf 1. September oder Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör (Parterre bevorzugt) für zwei Damen zwischen dem Marktplatz und Mühlburgerthor. Preis 400—500 M. Offerten unter Nr. 4762 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Bernhardtstraße 6 ist im 3. Stock links ein gut möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Waldstraße 37 ist ein unmöbirtes Zimmer, in den Hof gehend, sofort zu vermieten.

* Kaiserstraße 237, eine Treppe hoch, ist ein schönes, gut möbirtes Zimmer sofort zu vermieten.

* Lessingstraße 35 ist im 2. Stock ein sehr gut möbirtes Zimmer zu 16 M. per Monat zu vermieten.

2.1. Velfortstraße 9, parterre, ist ein hübsch möbirtes, kleines Zimmer sofort an einen Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

* Kaiserstraße 57 ist ein möbirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, 3. Stock rechts.

* Ein einfach möbirtes Zimmer ist sofort zu vermieten: Markgrafenstraße 16 im 3. Stock links.

* Ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes, freundliches Zimmer ist bei ordentlichen Leuten auf 15. Juli zu vermieten. Näheres Amalienstr. 51 im 4. Stock, Ecke der Hirschstraße.

* Adlerstraße 6, nächst der Kaiserstraße, ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch links.

— Ein gut möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sogleich oder später zu vermieten: Schützenstraße 57 im 2. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

* Steinstraße 16 ist sofort oder später ein unmöbliertes, leeres Parterrezimmer im Hofe zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Ein unmöbliertes Manfarbenzimmer mit Kochofen ist sofort oder später zu vermieten; zugleich ist auch eine Schlafstelle frei. Zu erfragen Schützenstraße 61 im 3. Stock.

* Bähringerstraße 19 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

* Zofienstraße 810 ist im 2. Stock rechts ein hübsch möbliertes Zimmer mit freiem Ausblick auf 1. Juli oder später an einen ruhigen Herrn zu vermieten. Auf Wunsch kann auch Frühstück gegeben werden.

* Steinstraße 2 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 26, parterre.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit pünktlicher Bedienung ist sofort zu vermieten: Lessingstraße 10 im 1. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 2, parterre, ist auf sofort ein möbliertes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

Eine Schlafstelle

ist auf sofort zu vermieten. Näheres Belfortstr. 7 im Laden.

Gute und billige Pension

2.1. für Kaufleute und Beamte wird in gutem Hause gegeben. Angebote erbeten unter **W. 1965** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.**, Kaiserstraße 203, II.

Zimmer-Gesuche.

In der Mitte der Stadt wird ein möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 4775** an das Kontor des Tagblattes erbeten

Zimmer zu miethen gesucht.

Zimmer im Preis von 10 bis 20 Mark werden gesucht.

Karlsruher Wohnungsnachweis,
3.1. **Kondelplass.**

Dienst-Anträge.

* Ein braves junges Mädchen wird zu Kindern gesucht: Walbstraße 15 im Laden.

Ein kräftiges Mädchen findet sofort Stelle: Zirkel 29 im Laden.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und auch Erfahrung im Kochen hat, kann auf 1. Juli eintreten. Näheres durch **J. Wolfarth, Placcur, Adlerstraße 5.** Vermittlung für Haus- und Küchenmädchen unentgeltlich.

* Ein durchaus ehliches, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeit findet hier sofort angenehme Stelle gegen hohen Lohn. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten kann, wird sofort gesucht: Kriegstraße 32, 3 Treppen hoch.

* Ein solides Mädchen, welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann und die Hausarbeit besorgt, wird für sogleich in Dienst gesucht: Karlstraße 7 im 2. Stock.

* Ein fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sofort Stelle. Näheres Hirschstraße 14 im 1. Stock.

Ein junges, kräftiges Mädchen, welches schon gebient hat, wird sogleich gesucht: Walbstraße 62 im Laden.

* Ein williges Mädchen, welches Hausarbeit besorgt und bürgerlich kochen kann, findet bei hohem Lohn sofort angenehme Stellung. Näheres Schützenstraße 36 im 2. Stock.

* 2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches das Kochen und die häuslichen Arbeiten versteht, kann sofort eintreten: Ludwig-Wilhelmstraße 11, parterre.

* Ein braves Mädchen vom Lande, aus guter Familie, findet bei einer kleinen Familie sofort Stelle. Dasselbe hat Gelegenheit, das Kochen zu erlernen: Bahnhofstraße 48, parterre.

* Ein solides, braves und fleißiges Mädchen erhält sogleich gute Stelle für häusliche Arbeit. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 51 im Laden.

Wer leiht

balb für vorübergehend 500 Mark zu guten Zinsen und gesichert durch Cession auf eine gutstehende Hypothek? Offerten unter **Nr. 4766** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10 000—12 000 Mark

werden von pünktlichem Zinszahler auf gute II. Hypothek aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter **Nr. 4773** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30 000 Mark

werden sofort zu 4% auf prima II. Hypothek auf ein Haus der westlichen Kaiserstraße aufzunehmen gesucht. Agenten verbeten. Gest. Offerten unter **Nr. 4770** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unentgeltlicher

Arbeitsnachweis Karlsruhe,
Hebelstraße 23, Telephon 288.

Stellen finden:

- | | |
|--|--|
| Bäcker,
Conditoren,
Küfer,
Maler,
Anstreicher,
Lackiere,
Zimmerleute,
Steinhauer,
Steindrucker,
Buchbinder,
Sattler u. Tapeziere,
Schmiede jeder Art,
Bauschlosser,
Maschinenschlosser,
Fuhrknechte, | Eisenbreher,
Zuschläger,
Blechner u. Installateure,
Blechner a. Schwarzblech,
Holzmaschinenarbeiter,
Bau- u. Möbelschreiner,
Drechsler,
Wagner,
Glaser,
Schuhmacher,
Schneider,
Friseur,
Tagelöhner,
Hausburichen,
landwirtsch. Knechte, |
|--|--|

ferner:

Mädchen für allein, welche gut kochen können, Mädchen für häusliche Arbeiten, dieselben können das Kochen erlernen, Haus-, Küchen- und Spül-mädchen, 1 Mädchen für das Weißzeug, dasselbe muß gut Hand- und Maschinennähen können.

Lehrstellen finden:

Bäcker, Blechner, Buchdrucker, Conditoren, Drechsler, Gärtner, Glaser, Korbmacher, Küfer, Kupferschmied, Lackiere, Schmiede, Schneider, Schreiner, Schrift-seher, Schuhmacher, Tapeziere.

Die Verwaltung.

2.1. Blecharbeiter,

einige tüchtige, bei guter Bezahlung für dauernde Beschäftigung gesucht von der **Geiger'schen Fabrik,** Müppurrerstraße 66.

W. Ein Oberkellner,

zwei jüngere, angehende Kellner, ein Kellner-lehrling, eine Weißkchin, zwei Haus- und Küchen-mädchen finden auf 15. Juli sehr gute Stellen. Näheres durch **J. Wolfarth, Placcur, Adlerstraße 5.** Vermittlung für Haus- und Küchenmädchen unentgeltlich.

*** Intelligenter Bursche,**

gelernter Anstreicher oder Lackier, gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2.1. Tüchtiges Mädchen,

welches etwas kochen kann, wird für Hausarbeiten gesucht; Kaiserstraße 136 im Laden.

2.1. Verkäuferin-Gesuch.

Für ein Galant- und Haushaltungs-Geschäft wird eine Verkäuferin bei freier Station und Salair per 15. Juli gesucht. Branchenkenntnisse erwünscht, aber nicht erforderlich; jedoch muß dieselbe mindestens zwei Jahre als Verkäuferin konditioniert haben. Zeugnisse nebst Photographie unter **Nr. 4772** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mehrere Handnäherrinnen

werden gesucht: Kriegstr. 24, Hinterhaus. 2.1.

Köchin-Gesuch.

* Ein tüchtiges, braves Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und etwas Hausarbeit mitbesorgt, für sogleich gesucht. Lohn vierteljährlich 70 Mk. Näheres Kaiserstr. 181 im 2. Stock.

Mädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann, findet gute Stelle bei Frau **Nitche,** Walbstraße 6.

Kellnerin,

eine tüchtige, welche gut serviren kann, sofort gesucht: Adlerstraße 31.

Hausburichen, Hausmädchen, Küchenmädchen

finden auf sofort sehr gute Stellen durch Frau **Ida Kühenthal,** Bähringerstraße 72.

Tüchtige Putzfrau

zum Herrichten einer Wohnung incl. Wischen und Streichen der Böden für sofort gesucht. Näheres Walbstraße 52 eine Treppe hoch.

Monatsdienst.

3.1. Per sofort wird eine junge Frau oder ein Mädchen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

3.1. Ein junger Commis, mit allen Comptoir- und Lagerarbeiten vertraut, sucht sofort event. später dauernde Stellung. Offerten unter **Nr. 4769** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein aus guter Familie, in Handarbeiten bewandert, sucht Stellung als Verkäuferin. Gest. Offerten unter **Nr. 4768** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Fräulein aus guter Familie sucht Stellung als Stütze der Hausfrau in einem Kolonialwaarengeschäft. Gest. Offerten unter **Nr. 4767** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Aushilfskellnerin.

* Eine einfache, gewandte Kellnerin sucht Beschäftigung. Zu erfragen Kaiserstraße 187 im 3. Stock des Hinterhauses rechts.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine fleißige Frau nimmt Beschäftigung an, entweder im Bedragen oder auch im Zeitungen-tragen; auch würde dieselbe eine Monatsstelle annehmen. Näheres Douglasstraße 26 im 3. Stock des Hinterhauses.

*** Kleinere Auszüge**

per Britschenwagen zum Fahren werden angenommen: **Augustastr. 8.**

Verloren

wurden Dienstag Abend einige Reste hellgelbe **Alpacastoffe** von der Douglas-, Kaiser-, Karl- bis zur Augustastr. Es wird gebeten, dieselben gegen Belohnung Augustastr. 2 im 3. Stock links abzugeben.

Verloren.

* Ein **Vortemonnaie,** enthaltend eine Schwimmskarte für die Militärschwimmingschule, wurde von einem Schüler verloren. Der ehliche Finder wird gebeten, dasselbe Walbstraße 66 im 3. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Sans-Verkauf. (Besertheim.)
 Ein neues, zweistöckiges Wohnhaus mit Laden (passend für ein Spezereigeschäft), großem Garten, Hühnerhof, Schweinestallung u. s. w., außerhalb Besertheim gelegen (Richtung nach der Residenz), ist um den Preis von 22000 Mk. zu verkaufen. Liebhaber für dieses Objekt werden ersucht, ihre Adresse unter Nr. 4752 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zu verkaufen
 eine Bettlade mit Koff und Polster, gut erhalten, Preis 25 Mk.: Wilhelmstraße 15 im 4. Stod.

Zu verkaufen:
 1 sehr gut erhaltenes Tafelklavier, 1 Staubmantel, 1 schwarze, leichte Jacke und 1 großer Sprechapparat: Kapellenstraße 68 im 2. Stod links.

Zu verkaufen.
 Ein gut erhaltener, starker, vieräderiger Brittschewagen, für Markthändler geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen: Werderstraße 3, 1. Stod.

Billiger Möbelverkauf.
 Wegen Platzmangel setze ich meine gut gearbeiteten Holz- und Polstermöbeln durch alle Rubriken vom 1. bis 15. Juli dem Ausverkauf aus. Günstige Gelegenheit für Brautleute.
J. Göb, Schreiner,
 15.1. Waldhornstraße 32.

Bettladen,
 zwei sehr gut erhaltene, mit Koffen, ein Gaslüstere und sonst verschiedener Hausrath preiswerth zu verkaufen: Kaiserstraße 68, 2 Treppen, Nachmittags von 2-4 Uhr.

Ein Dürrkopp-Diana,
 1897er Modell, Halbtracé, ein Monat gefahren, fast neu, ist billig zu verkaufen: Kronenstraße 49, bei Meyer.

Gebrauchter Herd.
 Herd, gut erhalten, nebst Stange und Kupferschiff billig zu verkaufen: Werderstraße 53, parterre links.

Hassenhunde.
 Ein weißer Königsputel (Hüde), dressirt, zu 20 Mk., ferner 2 Mannheimer Zwerghundchen und Hundin 20-25 Mk., 1 brauner deutscher Jagdhund (Hüde), gut geführt, sind im Auftrag zu verkaufen.
 Hundebhandlung, Wasch-, Scheer- u. Coupir-Anstalt von
C. Nupp, Kronenstraße 46.

Hauskauf-Gesuch.
 Ein gut rentirendes Haus mit Laden, Lage in der innern Stadt zwischen Adlers- und Hirschstraße, als Kapitalanlage zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4774 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.
 Ein gebrauchter, viereckiger Ausziehtisch und 1 aufgerichtete französi. Bettstelle werden zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4761 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Schreibtisch,
 gebrauchter, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 4765 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

An einem guten, bürgerlichen Mittags- und Abendtisch
 können noch einige Herren teilnehmen: Markgrafenstraße 34 im 3. Stod.

Theaterplatz.
 1/2 Platz, I. Rang-Loge, Abtheilung B, hat zu vergeben: Wilhelm Lieber, Logenmeister, Hoftheatermagazinsgebäude.

21. Italienischer Unterricht
 (etwas Konversation) von einem Herrn gesucht. Offerten unter Nr. 4763 an das Kontor des Tagbl.

Westphäl. Schinken,
 ganz und im Ausschneit, Viccoloschinken, 4 bis 6 Pfd. schwer, per Pfd. 65 P. empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Neuen Blüthenhonig
 aus dem Taubergrund empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

Frische Blaufelchen,
 so lange Vorrath von 60 Pfg. an, bei
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Frische Hofgutbutter,
 heute eintreffend, per Pfund 95 Pfg., bei Mehrabnahme billiger, empfiehlt
M. Scheibner,
 Zirkel 24.

Süßrahmtafelbutter,
 allerfeinste, täglich von mehreren Centrifugen-Molkereien des Badischen und Württembergischen frisch eintreffend, empfiehlt
Fritz Leppert,
 Amalienstraße 14.

„Badenia“,
 3.1. sehr beliebte
 6 Pfg.-Cigarre,
 empfiehlt
Cosma Müller Nachfolger,
 Marienstr. 41, nächst dem Werderplatz.

Hemden nach Maass
 in bester Ausführung,
fertige Wäsche
 für Herren, Damen und Kinder
 empfiehlt in soliden Qualitäten zu billigen Preisen
Gustav Oberst,
 88 Kaiserstrasse 88.

Uhr-Reinigen
 1 Mk. 50 Pfg.,
feder-Einsetzen
 1 Mk. 25 Pfg.,
W. Fentz, Uhrmacher,
 31.1. Zähringerstraße 40.

Beste Bezug für
Bettfedern und Flaum
 in allen Preislagen.
Gustav Oberst,
 Kaiserstrasse 88.

Fahrräder
 (Pneumatik),
 97 Modell, erstklassige Tourenmaschinen, leichtester Gang, offerirt zu billigsten Preisen
E. Morath,
 Werderstraße 85.
 Katalog gratis. *2.2.

Amerik. Saftpressen, Cinnachgläser mit Patent-Verschluss, Cismaschinen, Mettigschneider, Kirschenentkörner
 empfiehlt zu billigen Preisen
Ph. Nagel,
 Kaiserstraße 33,
 gegenüber der technischen Hochschule.
 Saftpressen werden auch leihweise abgegeben. 3.1.

Empfehle mein Lager
 in Geschäftsbüchern in allen Größen und Formaten zu Fabrikpreisen. Extra-Anfertigung nach Schema in kürzester Zeit bei äußerst soliden Ausführung.
W. Ringwald,
 Buchbinderei und Cartonagefabrik,
 3.2. 33 Herrenstraße 33.

Grabgeländer
 nach gegebenen und eigenen Entwürfen fertigt in gediegener Ausführung und zu billigsten Preisen
W. Schreiber, Schlosserei,
 Fasanenplatz 13.
 NB. Entwürfe und Preisberechnungen stehen zu Diensten.

Für die
Allgemeine Versorgungs-Anstalt, Lebensversicherungs-Gesellschaft, Feuerversicherungs-Gesellschaft Deutscher Phönix, Schweizerische Unfallversicherungs-Actien-Gesellschaft in Winterthur, Allgem. Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin, Mannheimer Versicherungsgesellschaft (Transportversicherung) und den Neptun, Versicherungs-Gesellschaft gegen Wasserleitungsschäden in Frankfurt,
 vermittelt Versicherungsabschlüsse und ertheilt kostenfrei Auskunft

Ludw. Ziegler,
 General-Agent,
 Westendstraße 14.
 Unteragenten und stille Mitarbeiter gesucht.

Restauration „Zum Schiff“,
 Zähringerstraße 51,
 empfiehlt vorzügliches Lagerbier, dunkel, Exportbier, hell, vom Fass und Flaschenbier über die Straße, reine Weine, kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit und billigen Mittagstisch. Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst ein
 * **M. Madlener, Restaurateur.**

Offener Ausschank von
ff. Kulmbacher Exportbier
 (Mönchsbräu),
 vielfach ärztlich empfohlen, sowie
 feinstes helles
Huttenkreuz Exportbier.
 Gesellschaftslocalitäten mit Klavier,
 hochelegante Kegelbahn, angenehmster
 Familienaufenthalt.
 Zu geneigtem Besuche ladet höflichst
 ein
C. Rheinboldt,
 — Scheffelhof, Werderplatz.

Gasthaus zu den 3 Königen,
 Ecke der Kreuz- und Hebelstraße.
 Heute Donnerstag Morgens Wellfleisch und
 Sauerkraut, Abends Leber- und Griebenwürste,
 Schinkenwürst und Cervelatwürste; Freitag
 Schwartzenmagen empfiehlt
Karl Weissinger.

Wein- und Bier-Restaurant
Hotel Prinz Max.
 Gut bürgerliches Haus. — Schöne Localitäten.
 10.4. Schattiger Hof.
 Reine Weine. Gute Küche. Moninger Bier.
Christian Schneckenburger,
 früher zum „König von Preußen“.

Schwarzwaldverein
 — Section Karlsruhe. —
 Donnerstag den 1. Juli 1897
 Vereinsabend
 im Tannhäuser — Jagdzimmer
 — oder nebenan im Freien.
 Besprechung von Touren.

Stadtgartentheater.
 Donnerstag den 1. Juli.
 (Duzendkarten gültig.)
Gastspiel des Fliegenden Ballets.
 Einstudirt vom Hofballetmeister Godlewsky vom
 k. k. Hofopertheater in Wien.
 Größter Erfolg in London, Paris, Brüssel, Antwerpen,
 Köln, München etc.
 Zu Anfang:

„Gebildete Menschen.“
 Volkstück in 3 Akten von Leon.
 Freitag den 2. Juli.

„Ballet-Gastspiel.“
 Zu Anfang:

„Cyprienne.“
 Abonnements: 12 Bous und 6 Bous, Theaterkasse,
 Kaiserstraße 82a, 10-1 und 4-6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. Botanischen Garten.

28. Juni.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 13	752 mm	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 19½	753 „	„	„
6 „ Abds.	+ 21	754 „	Südost	„
29. Juni.				
6 U. Morg.	+ 14	752 mm	Südost	hell
12 „ Mitt.	+ 21½	752 „	„	„
6 „ Abds.	+ 23	752 „	Nordost	„

Militär-Schwimmschule.
 Wassermärme 17 Grad.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
 29. Juni. Josef Barthmann von Heltersheim,
 Schneider hier, mit Anna Bagler von
 Rheinweiler.
 29. „ Franz Kupert von Grottkau, Schmied
 hier, mit Luise Mayer von Oberader.
Geburten:
 22. Juni. Anna Marie, Vater Anton Schott,
 Schreiner.
 23. „ Sofie, Vater Ludwig Endle, Metzger.
 23. „ Elise, Vater Karl Sack, Fabrikarbeiter.
 23. „ Vna Hermine, Vater Johann Hörner,
 Schneider.
 24. „ Emilie, Vater Johannes Schreiber, Wirth.
 26. „ Irma, Vater Otto Kolb, Maschinen-
 ingenieur.
 26. „ Ernst Friedrich, Vater Karl Biedermann,
 Lokomotivbeizer.
 27. „ Hans Heinrich Hermann, Vater Wilh.
 Hofert, Oberlazarethgehilfe.
 27. „ Luise, Vater Karl Friedrich Hilbert, Loko-
 motivbeizer.
 29. „ Otto Karl, Vater Basillus Hed, Bahn-
 arbeiter.
 29. „ Paula Augusta Rosa, Vater Augustin
 Killian, Schuhmacher.
 29. „ Willt Friedrich Reinhold, Vater Christ.
 Rothfuß jun., Maurermeister.
Todesfälle:
 28. Juni. Peter Bläß, Oberbetriebsinspektor a. D.,
 ein Ehemann, alt 50 Jahre.
 29. „ Karl Appenzeller, Kaufmann, ein Ehe-
 mann, alt 41 Jahre.
 29. „ Gustav, alt 3 Monate 22 Tage, Vater
 Jakob Pallmer, Tagelöhner.
 29. „ Friederike, alt 2 Jahre, Vater Jakob
 Dietrich, Tagelöhner.
 29. „ Rosine Wächter, alt 84 Jahre, Wittwe
 des Maurers Kaspar Wächter.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.
 Zeige hiermit meinen werthen Kunden sowie einer hiesigen Ein-
 wohnerschaft ergebenst an, daß ich mein Blechner- und Installationsgeschäft
 von der **Bürgerstraße 21** nach
Leopoldstraße 11
 verlegt habe.
 Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend mit der
 Bitte, mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen, zeichnet
 hochachtungsvoll
Jakob Vetter,
 2.1. Blechner und Installateur, Leopoldstraße 11.

Universal-Wasch-Extrakt.
 — Aus garantirt reiner Kernseife —
 mit höchstem Fettgehalt.
 Anerkannt bestes und billigstes existirendes Waschmittel.
 In Grünen-2 Pfund-Cartons a 15 Pfg. in den meisten einschlägigen Geschäften erhältlich.
 Man achte auf Schutzmarke „Drei Zahnräder“.
 Alleinige Fabrikanten:
J. Welcker & Buhler, Neuwied.
 DAMPFSEIFENFABRIK, Gegr. 1837.

2.1. **Geschäfts-Empfehlung.**
 Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht, daß ich unter'm
 Heutigen die
Wirthschaft zum „Rothen Schaf“
 übernommen und eröffnet habe. Durch Verabreichung von **ff. Speisen**
 und **Getränken** bitte ich, das mir früher entgegengebrachte Wohlwollen
 auch in diesem Geschäfte übertragen zu wollen.
 Hochachtungsvoll
C. Bernecker, Metzger und Wirth,
 Karlstraße 21.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 1. Juli, Abends 5 Uhr in der kleinen Kirche: Herr Stadtvicar Hesselbacher.
 Mit einer Beilage vom **Malten'schen Institut für Wasser- und Naturheilmethode, Baden-Baden.**
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.



Malten'sches Institut

für

Wasser- und Natur-Heilmethode

Baden-Baden, Fremersbergstrasse.

Jeden Sonntag Nachmittag von 5—6 Uhr:

Unentgeltliche Vorträge und Belehrungen

über

naturgemässe Gesundheitspflege und arzneilose Heilweise.

Zutritt frei für Jedermann.

Jedem Besucher werden einschlägige Fragen gestattet und soweit dieselben von allgemeinem Interesse sind, eingehend beantwortet. Besonders wird über folgende Themen gesprochen:

1. Was ist Naturheilverfahren? Die Naturheilmethode im Deutschen Reiche. Ihre hygienische und culturelle Bedeutung.
2. Unsere Anschauungen über die moderne Bazillenfurcht. Wie kann sich der Einzelne vor Krankheit schützen?
3. Was haben wir bei beginnender Krankheit zu thun? Wie weit kann die Hausfrau den Hausarzt ersetzen?
4. Unsere Kinder und ihre hygienische Erziehung. Naturgemässe Behandlung und Bekämpfung der Kinderkrankheiten, Masern, Scharlach, Blattern, Keuchhusten, Diphtheritis.
5. Die chronischen Krankheiten (Lungen- und Herzkrankheiten, Nieren-, Blasen- und Frauen-Leiden, Unterleibskrankheiten, chronische Verstopfung und Folgezustände, Zuckerkrankheit, Gicht, Rheumatismus, Fettsucht und Blutarmuth, Nervenkrankungen aller Art). Ihr Wesen, ihre Verhütung und ihre naturgemässe Behandlung.

Malten'sches Institut

Wasser- und Natur-Heilmethoden

Baden-Baden, Fremersbergstrasse.



Jeden Sonntag Nachmittag von 5-6 Uhr.

Unentgeltliche Vorträge und Belehrungen

naturgemässe Gesundheitspflege und ärztliche Heilweise.

Zutritt frei für Jedermann.

Jedem Besucher werden einschlägige Fragen gestellt und soweit dieselben von allgemeinem Interesse sind ein gehend beantwortet, besonders wird über folgende Themen gesprochen:

1. Was ist Naturheilverfahren? Die Naturheilbewegung im Allgemeinen. Gründe, die psychische und ethische Bedeutung.
2. Unsere Anschauungen über die moderne Bakteriologie. Wie kann sich der Körper vor Krankheiten schützen?
3. Was haben wir bei beginnender Krankheit zu thun? Wie weit kann die Handlung des Hausarztes gehen?
4. Unsere Kinder und ihre hygienische Erziehung. Naturgemässe Ernährung und Bekämpfung der Kinderkrankheiten. Die verschiedenen Arten der Kinderkrankheiten.
5. Die chronischen Krankheiten (Lungen- und Herzkrankeheiten, Nieren-, Blasen- und Frauenleiden, Leber- und Gallenkrankheiten, chronische Verdauungs- und Fehlfunktionen, Nervenkrankheiten, Gicht, Rheumatische, Fett- und Bluthochdruck, etc.). Die verschiedenen Arten der Wasser- und Naturheilmethoden und die naturgemässe Behandlung.